

BERATUNGSKONZEPT der Wildensteinschule Leibertingen

auf der Grundlage der LeistungsbeurteilungsVO GS vom 19. April 2016 sowie der NotenbildungsVO vom 19. April 2016

Verabschiedung GLK am 20.03.2017

Anhörung Elternbeirat am 27.04.2017

Verabschiedung Schulkonferenz am 04.05.2017

Allgemeine jährliche Beratungs- und Informationsangebote neben den Klassenpflegschaften

- Info-Abend für zukünftige Erstklässler
- 1. Klasse: Lese-Infoabend (Stufen des Schriftspracherwerbs, Lesematerial...)
- Jährlich mindestens 1 klassenübergreifender Info-Abend zu allgemeinen pädag. Fragestellungen (Mobbing, Medien, Unterstützung für zuhause: Lesen und Rechtschreiben,...)

Allgemeine Beratung- und Information in den Klassenpflegschaften

(je Schulhalbjahr eine ordentliche Klassenpflegschaft)

- Unterrichtung und Aussprache über
 - den Entwicklungsstand der Klasse
 - Möglichkeiten der individuellen Beratung entsprechend dem Beratungskonzept der Schule
 - Grundsätze für Hausaufgaben , Leistungsfeststellung und Leistungsbewertung(entsprechend den zusammengefassten Kriterien der VO in der Anlage)
 - Grundsätze für Hausaufgaben
 - Allgemeines

Individuelle Information und Beratung durch Klassen- und Fachlehrer

Im Jahr vor der Einschulung durch Kooperation zwischen Kiga und GS:

- **Einzelgespräche** der Koop.Lehrerin in den Kiga`s (Austausch Eltern, Erzieherinnen, Lehrer zu Beobachtungen und Diagnosen, Förderkonzepte)
- **1. Elternabend im Januar vor Einschulung:** Info über Bildungshaus, Formalien zur Einschulung, Schulreife und Schulfähigkeit
- **2. Elternabend im Juli vor Einschulung:** Info zur Arbeitsweise und Notwendigkeiten in den Klassen
- **Übergabeprotokoll Kiga→ 1. Klasse** (Materialien, Verzeichnisse, Diagnosen, Einschätzungen, Empfehlungen der Erzieherinnen)

1. Klasse:

- **Erstgespräch mit Eltern im Herbst**
- **Elternsprechtage Januar/Februar: Dokumentierte Lernentwicklungsgespräche** (Lehrer-Eltern-Schüler)
 - Siehe hierzu auch Anhänge:
 - Einladung zum Lernentwicklungsgespräch
 - Einschätzungsbögen Eltern- Schüler

- Einschätzungsbogen Lehrer mit Dokumentation und Protokoll
- **Individuelle Beratungsgespräche** nach beidseitigem Bedarf können während des ganzen Schuljahres vereinbart werden

2.Klasse:

- **Elternsprechtage Januar/Februar: Dokumentierte Lernentwicklungsgespräche** (Lehrer-Eltern-Schüler) ersetzt die Halbjahresinformation
 - Siehe hierzu auch Anhänge:
 - Einladung zum Lernentwicklungsgespräch
 - Einschätzungsbögen Eltern- Schüler
 - Einschätzungsbogen Lehrer mit Dokumentation und Protokoll
- **Individuelle Beratungsgespräche** nach beidseitigem Bedarf können während des ganzen Schuljahres vereinbart werden

3.Klasse:

- **Übergabe- Protokoll von Klasse 2 nach 3**
- **Ende November dokumentierte Lernentwicklungsgespräche** (Lehrer-Eltern-Schüler)
 - Siehe hierzu auch Anhänge:
 - Einladung zum Lernentwicklungsgespräch
 - Einschätzungsbögen Eltern- Schüler
 - Einschätzungsbogen Lehrer mit Dokumentation und Protokoll
- **Halbjahresinformation**
- **individuelle Beratungsgespräche am Elternsprechtage**
- **VERA mit Elterninformation über Kompetenzstufe**
- **Individuelle Beratungsgespräche** nach beidseitigem Bedarf können während des ganzen Schuljahres vereinbart werden

4.Klasse:

- **Ende November dokumentierte Lernentwicklungsgespräche** (Lehrer-Eltern-Schüler)
 - Siehe hierzu auch Anhänge:
 - Einladung zum Lernentwicklungsgespräch
 - Einschätzungsbögen Eltern- Schüler
 - Einschätzungsbogen Lehrer mit Dokumentation und Protokoll
- **individuelle Beratungsgespräche** (mit Schwerpunkt Übertritt) **am Elternsprechtage vor Grundschulempfehlung** mit Protokoll
- **Halbjahresinformation mit Grundschulempfehlung**
- **Individuelle Beratungsgespräche** nach beidseitigem Bedarf können während des ganzen Schuljahres vereinbart werden

Weitere individuelle Beratungen und Informationen erfolgen in allen Klassen durch:

- Individuelle Beratungsgespräche (Orientierung für freie Gesprächszeiten bietet das vorhandene Sprechstundenverzeichnis der einzelnen Lehrer)
- Schriftliche Rückmeldungen (je nach klasseninterner Festlegung) im
 - Arbeitsheft
 - Wochenplan
 - Hausaufgabenheft
 - Arbeitsende Freiarbeit
- Telefonkontakt

Individuelle Beratung durch weitere Beratungskräfte

- **Schulsozialarbeiterin**
 - nach Bedarf auch bei Elterngesprächen der Klassen- und Fachlehrer dabei
- **Beratungslehrerin**
 - Hinweis auf Beratungslehrerin in der Klassenpflegschaft im ersten Schulhalbjahr sowie im allgemeinen Informationsteil der Elternversammlung zum Schuljahrsbeginn durch den Schulleiter
- **SBBZ**
 - Inanspruchnahme geregelt durch „Checkliste sonderpädagogische Beratung“ des SSA
 - Inklusion
- Verzeichnis der **außerschulischen Beratungsstellen** mit Telefonkontakten (Beratungslehrerin, Beratungsstelle LRS, SBBZ, schulpsychologische Beratungsstelle, SPZ,.....) vorhanden (vgl. Anlage) und wird im Bedarfsfall an die Eltern weitergegeben

BERATUNGSKONZEPT der Wildensteinschule Leibertingen

auf der Grundlage der LeistungsbeurteilungsVO GS vom 19. April 2016 sowie der NotenbildungsVO vom 19. April 2016

Verabschiedung GLK am 20.03.2017

Anhörung Elternbeirat am 27.04.2017

Verabschiedung Schulkonferenz am 04.05.2017

Anlage: Leistungsfeststellung

Die Leistungsfeststellung berücksichtigt den Verlauf der gesamten Lernentwicklung

Klasse 1 und 2:

Die Leistungsfeststellung erfolgt durch im Unterricht und als Hausaufgabe angefertigte

- Schriftliche Arbeiten
- Praktische Arbeiten
- Portfolios
- Präsentationen
 - Zweites Schulhalbjahr Klasse 2: 1 Präsentation in D, SU oder M
- sowie mündliche Beiträge
- Lern- und Entwicklungsdokumentationen

Klasse 3 und 4:

Die Leistungsfeststellung erfolgt durch

- stärkenorientierte Beobachtungen
- mündliche Beiträge
- schriftliche Arbeiten
 - an einem Tag nur eine schriftliche Arbeit
 - Nicht an Montagen, nach Ferien und nach gesetzlichen Feiertagen
 - Rechtschreib- und Ausdrucksmängel werden in allen schriftlichen Arbeiten beachtet
 - Deutsch: Nicht mehr als 8 schriftliche Arbeiten im Schuljahr
 - Vera zu Ende des zweiten Schulhalbjahres Klasse 3 wird nicht benotet
 - Mathematik: nicht mehr als 6 schriftliche Arbeiten im Schuljahr
 - Vera zu Ende des zweiten Schulhalbjahres Klasse 3 wird nicht benotet
 - In allen Fächern außer Englisch können schriftliche und praktische Arbeiten mit Übungs- und Wiederholungscharakter angefertigt werden
 - In Englisch sind schriftliche Arbeiten ausgeschlossen. Die Leistungsfeststellung beruht überwiegend auf der kriteriengestützten Beobachtung des Hör- Sprech- und Leseverstehens
- praktische Arbeiten
- Präsentationsergebnisse
 - Erstes Schulhalbjahr Klasse 4: 1 Präsentation in D, SU oder M
- Lern- und Entwicklungsdokumentationen

BERATUNGSKONZEPT der Wildensteinschule Leibertingen

auf der Grundlage der LeistungsbeurteilungsVO GS vom 19. April 2016 sowie der NotenbildungsVO vom 19. April 2016

Verabschiedung GLK am 20.03.2017

Anhörung Elternbeirat am 27.04.2017

Verabschiedung Schulkonferenz am 04.05.2017

Anlage: Leistungsbewertung auf der Grundlage der Leistungsfeststellung

Die Leistungsbewertung erfolgt in der pädagogischen Verantwortung der Lehrkraft

Klassen 1 und 2:

Schriftlicher Schulbericht:

- Ende 1. Schulhalbjahr in beiden Klassenstufen als dokumentiertes Lernentwicklungsgespräch
- Ende Klasse 1
- Ende Klasse 2

Der stärkenorientierte Schulbericht in den Klassen 1 und 2 orientiert sich an einzelnen Schüler. Der Schulbericht

- vermittelt motivierendes Zutrauen in die eigene Leistung
- dient zugleich der weiteren Förderung
- vermittelt dabei sachliche Feststellungen zum
 - Verhaltensbereich
 - Arbeitsbereich
 - Lernbereich

Klasse 3 und 4:

- Dokumentiertes Lernentwicklungsgespräch jeweils im November
- Halbjahresinformation (in Klasse 4 mit Ausgabe der GSE)
- Zeugnis zum Ende des Schuljahres
 - Beinhaltet eine Note für Schrift und Gestaltung

Halbjahresinformationen und Zeugnisse bilden die individuelle Leistungsentwicklung ab und vermitteln gleichzeitig eine ermutigende Perspektive für die Weiterentwicklung.

Gewichtung der Notenbildung schriftlich und mündlich in Klasse 3 und 4:

Deutsch FS Deutsch u. GLK am 20. März 2017		Mathematik	
Aufsätze (je Halbjahr 2 Aufsätze)	30 %	Schriftliche Arbeiten	70 %
Diktate, Grammatik .. (je Halbjahr 1 Diktat und 1 Grammatikarbeit)	20 %	Mündlich, Mitarbeit	30 %
Lesen	30 %		
Mündlich, Gedichte, Präsentationen	20 %		

Anlage zum Beratungskonzept der Wildensteinschule:

**Verzeichnis außerschulischer Beratungs- und Therapieeinrichtungen
ohne privatärztliche Beratungs- und Therapiepraxen**

KOOP Beratungsstellenverzeichnis SSA

Stand: April 2017

Beratungslehrerin Frau Stefanie Hipp 07575-7217988 stefaniehipp1@gmail.com
Beratungslehrerin ist erster Ansprechpartner bei Problematiken im Bereich LRS, Dyskalkulie,
Motivationsproblemen, Verhaltensauffälligkeiten, Schulängsten oder anderen Lernproblematiken

Schulpsychologische Beratungsstelle beim SSA Albstadt Frau Cristina von Oertzen
SSA Lautlinger Straße 147-149 72458 Albstadt 07431-9392.123 Cristina.Oertzen@ssa-als.kv.bwl.de
Psych.Räte: Christian Achnitz, Dr. Christian Breidenstein, Jan-Oliver Hirn, Cristina von Oertzen
Diplompsych.: Franziska Buchwitz, Anja Rehm, Olivera Vranjes

LRS – Frau Gabriele Beuter 07571-106453 Gbeuter@gmx.de

Arbeitsstelle Frühkindliche Bildung - Kull, Beate Kooperation GS/Kiga
07431-939-137 Beate.Kull@ssa-als.kv.bwl.de

SBBZ-Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum Meßkirch Frau Weißhaupt
Raiffeisenstraße 22 88605 Messkirch 07575-3308 poststelle@foerderschule.messkirch.schule.bwl.de

SBBZ-Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum Sigmaringen Frau Hoffmann
Hör-Sprachzentrum
Billharzstr. 16 72488 Sigmaringen 07571 7472-0 lassbergschule@zieglersche.de

KBZO Sigmaringen Lassbergschule Frau Charlotte Mühl
Schule für Körperbehinderte
Billharzstraße 16 72488 Sigmaringen 07571-7472-220

Inklusion, gemeinsame Beschulung- Fuchs, Christine
07431-9392-118 Christine.Fuchs@ssa-als.kv.bwl.de

Dyskalkulie Frau Edith Liebhäuser
GS Weilstetten 07433-997450 direkt - 4512

Beauftragte für Autismus – Frau Kulkies, Christine Arbeitsstelle Kooperation / Autismus
07431-9392-139 asko@ssa-als.kv.bwl.de
Christine.Kulkies@ssa-als.kv.bwl.de

KJP Marienberg Psych. Institutsambulanz für Jinder u. Jugendpsychiatrie Dr. Menzel
Burghaldenstr. 6 72501 Gammertingen 07124-923-7202 linik@kjp-marienberg.de
Angegliederte Tagesklinik Albstadt Kastanienstr. 21 72458 Albstadt 07431-957-390

Jugendamt Sigmaringen Zuständigkeit für LB Frau Jahn (Pfullendorf): 07571-102-4288

SPZ – Adressenverzeichnis der Sozialpädiatrischen Zentren in der Region -
zur Anmeldung notwendig ist immer ein **ärztl. Überweisungsschein** (Kinderarzt)-

<p>Tübingen Klinikum Schnarrenberg</p> <p>Klinik für Kinder- und Jugendmedizin • Hoppe-Seyler-Str. 1 • 72076 Tübingen</p> <p>Abteilung Neuropädiatrie, Entwicklungsneurologie, Sozialpädiatrie</p>	<p>Ärztliche Direktorin Prof. Dr. med. I. Krägeloh-Mann</p> <p>Terminvereinbarungen Mo bis Fr von 8.00 Uhr-16.00 Uhr Tel. 07071 29-84735 Anmeldung Ebene C03</p>
<p>Villingen-Schwenningen</p> <p>Sozialpädiatrisches Zentrum an der Klinik für Kinderheilkunde und Jugendmedizin</p> <p>Kliniken Villingen Vöhrenbacher Straße 23 78050 Villingen-Schwenningen e-mail: kin.spz@sbk-vs.de www.sbk-vs.de --- www.klinikneuba-vs.de</p>	<p>Leitung: PD. Dr. Henschen Oberärztin: Dr. Komini Psychologin: Frau Bunse Dipl.-Heilpädagogin (FH): Frau Horn Logopädin: Frau Jauch Krankengymnastin: Frau Heinzelmänn</p> <p>Die Anmeldung erfolgt über das Sekretariat der Kinderklinik, Telefon: 07721 / 93-3501 Fax: 93-3599.</p>
<p>Ulm</p> <p>Sozialpädiatrisches Zentrum und Kinderneurologie ULM</p> <p>Frauensteige 10 Haus 5 89075 Ulm</p>	<p>Sektionsleiter: Prof. Dr. Harald Bode Tel.: 0731/500-57010</p> <p>Sekretariat/Anmeldung: Angelika Imhoff Tel.: 0731/500-57010 Fax: 0731/500-57011 e-mail: angelika.imhoff[at]uniklinik-ulm.de</p>
<p>Konstanz</p> <p><i>Sozialpädiatrisches Zentrum KONSTANZ</i></p> <p>Klinikum Konstanz Luisenstraße 7 78464 Konstanz</p>	<p>Leitung: Dr. Simon Novak</p> <p>Anmeldung: Tel: 07531 / 801 - 1677 Fax: 07531 / 801 - 1655</p>
<p>Ravensburg</p> <p>Sozialpädiatrisches Zentrum für die Region Bodensee-Oberschwaben in der Casa Elisa</p> <p>St.Elisabeth Stiftung Nikolausstraße 10 (3. Stock, Eingang über Casa Elisa) 88212 Ravensburg Telefon: 0751 873001 Fax: 0751 873009</p>	<p>Ärztliche Leitung Dr. Detlef Brückmann, Neuropädiater</p>
<p>Stuttgart</p> <p>Sozialpädiatrisches Zentrum am Olgahospital Stuttgart Abt. für Entwicklungsstörungen Bismarckstraße 6 70176 Stuttgart</p>	<p>Ärztlicher Direktor: Dr. Andreas Oberle</p> <p>Sekretariat: Anmeldung: Frau Häußermann / Frau Kappler / Frau Nehring / Frau Reister / Frau Tawansi Tel: 0711 / 278 - 72760 Fax: 0711 / 278 - 72429</p>
<p>Freiburg</p> <p>Ambulanz für Entwicklungsstörungen Sozialpädiatrisches Zentrum, Klinik II Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin Mathildenstr. 1 79106 Freiburg e-mail: spz@uniklinik-freiburg.de</p>	<p>Anmeldung: Telefon 0761 / 270 - 4352 Sprechzeiten Montag - Freitag 8.00 - 9.00 Uhr und 12.00 - 14.00 Uhr Weitere Informationen erhalten Sie über das SPZ-Sekretariat: Telefon 07 61/ 2 70 - 43 47 Telefax 07 61/ 2 70 - 45 09 Sprechzeiten Montag - Freitag 9.00 – 16.30 Uhr.</p>